

Kommunale Informationssicherheit aus Landessicht

03.05.2022 – 8. Kommunaler IT-Sicherheitskongress, Berlin
Peter Röhl

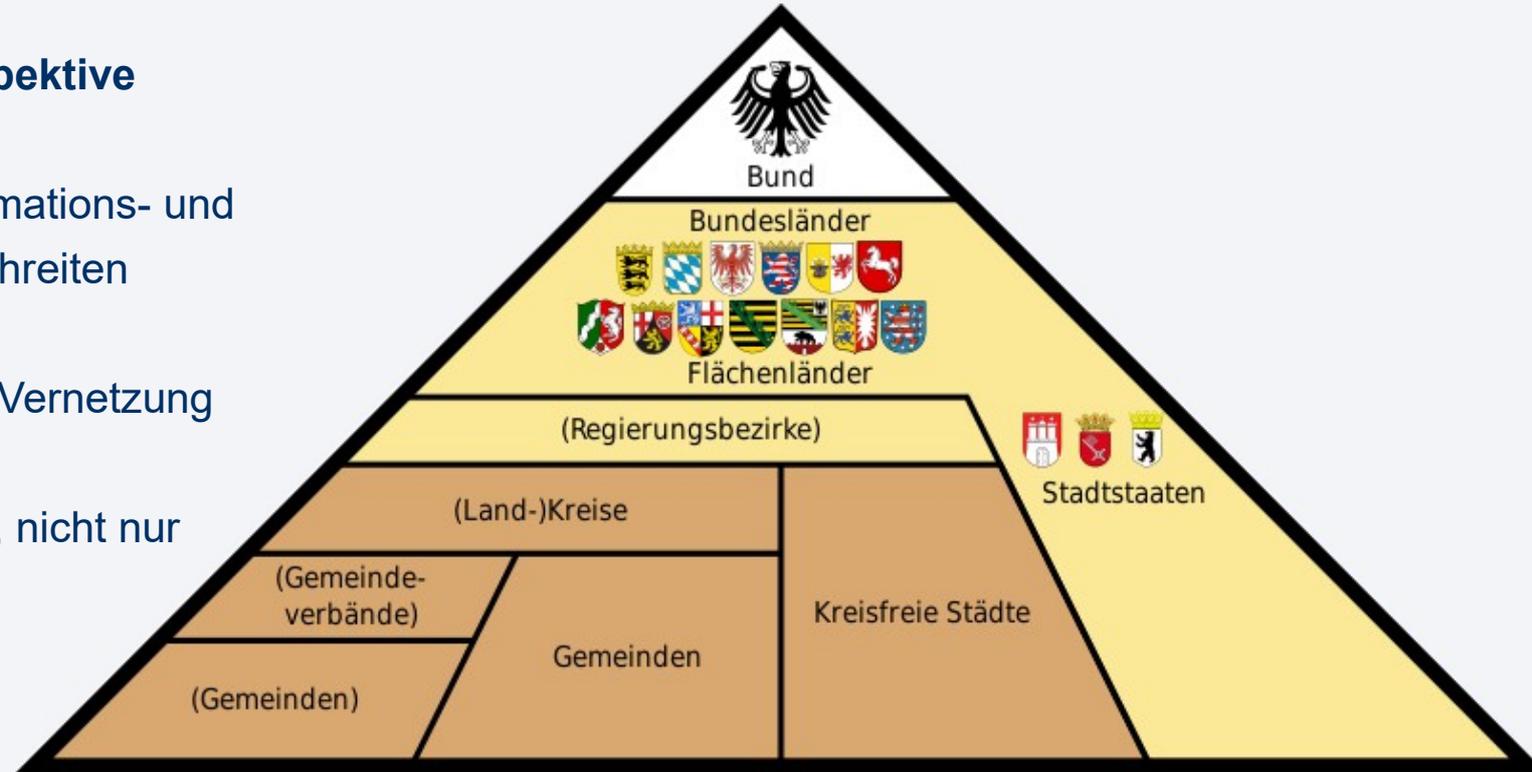


Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende,
Landwirtschaft, Umwelt, Natur
und Digitalisierung

Staatsorganisation und Verwaltungsebenen

Gesamtstaatliche Perspektive

- Bedrohungen der Informations- und Cybersicherheit überschreiten Grenzen
- Ebenen-übergreifende Vernetzung erforderlich
- Austausch miteinander, nicht nur übereinander



Grafik: CC-BY-SA 2.0, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Administrative_divisions_of_Germany.svg?uselang=de

Demokratie und Rechtsstaatlichkeit

- Vertrauen in staatliche Institutionen
- Transparenz staatlichen Handelns
- Gebundenheit ans Recht

Souveränität

- Wahlmöglichkeit
- Kontrollierbarkeit
- Steuerungsfähigkeit

=> Informationssicherheit als Grundvoraussetzung erfolgreicher Digitalisierung

Herausforderung: Prinzipien nicht deckungsgleich

Perspektive des Verfassungsrechts

- Kommunale Selbstverwaltung (Art. 28 Abs. 2 GG)
- Eigenverantwortlichkeit der Kommune für ihre Informationssicherheit; Sorgfaltspflichten
- Fokus auf Abgrenzung der Zuständigkeiten

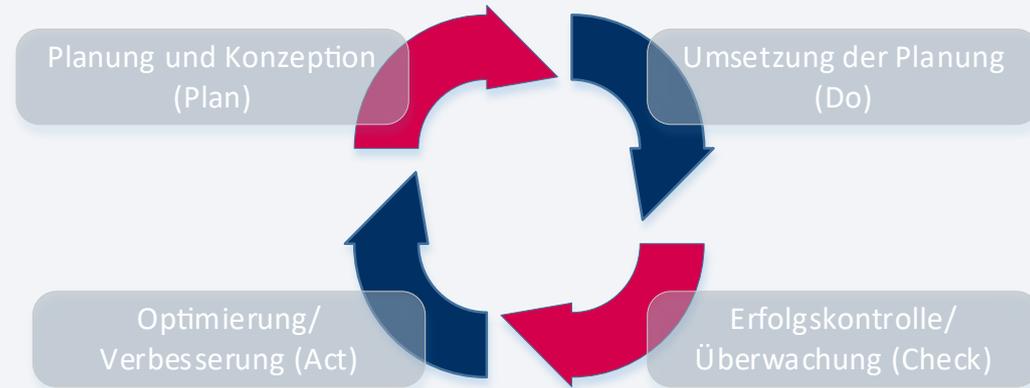
Perspektive der Informationsverbünde

- Vielfalt informationstechnischer Verflechtung zwischen Land und Kommune
- Beispiele: kommunaler Anschluss an Landesnetz, Ebenen-übergreifende Fachverfahren
- Fokus auf gemeinsame/geteilte Verantwortung

Prozesse oft übergreifend

Kernprozesse des Informationssicherheitsmanagements

- Sicherheitsvorfallmanagement
- Risikomanagement
- IT-Notfallmanagement
- Audits und Revisionen
- Ausnahmemanagement
- Dokumentenlenkung



Heterogenität der Kommunen

- Größe, Ressourcen, Verwaltungskultur
- Vielfalt öffentlicher Dienstleistungen
- Herausforderungen in "benachbarten" Bereichen, z. B. Stadtwerke, Schulen, Krankenhäuser

Gesamtstaatliche Betrachtung

- Kommunen als zentrale Akteure der Daseinsvorsorge
- Fördern und fordern, dabei Förderung nicht nur finanziell verstehen

Viel Positives, aber auch Handlungsbedarfe

- Aktivitäten teils vorbildlich, aber teils auch noch Defizite vorhanden; schwierige Rahmenbedingungen

Bedeutung der Informationssicherheitsbeauftragten (ISB)

Schlüsselrolle ISB

- Hauptansprechperson für Informationssicherheit
- Koordination, Beratung, Prüfauftrag
- Steuerung des Managements von Informationssicherheit (ISMS)

Verantwortung der Leitungsebene

- Informationssicherheit ist und bleibt Chef(innen)sache!

Förderprogramme: ISMS-Aufbau u. a.

Beispiele

- Saarland: "Informationssicherheit für Kommunen"
- Bayern: Implementierung eines ISMS
- Hessen: Förderstrategie mit kommunalem Dienstleister
- Thüringen: Maßnahmen nach E-Government-Richtlinie
- Schleswig-Holstein: "Sicherheit für Kommunen in Schleswig-Holstein" (www.SiKoSH.de)

Informationsquelle

- www.foerderdatenbank.de

Verbindliche Rahmenvorgaben

Rechtsrahmen

- DSGVO
- OZG/IT-Sicherheitsverordnung Portalverbund (IT-SiV PV)
- Landesgesetze, IT-Planungsrat, ggf. Sub-KRITIS, NIS-2 u. a. m.

Weitere mögliche Beispiele

- Anschlussbedingungen an Landesnetz
- Zentralisierung kommunaler Dienste
- ISB-Bestellungspflicht

Schulung, Fortbildung, Sensibilisierung

Unterschiedliche Zielgruppen

- ISB
- Führungskräfte
- Gesamtheit der Beschäftigten
- Nachbarbereiche, z. B. IT-Grundschutz-Schulung für Datenschutzbeauftragte

Erfolgsfaktoren

- Einstiegshürde niedrig setzen
- Maßnahmen gezielt zur Personalentwicklung (und -bindung) nutzen
- Koordinierung und ggf. Standardisierung von Maßnahmen

Warn- und Informationsdienste

- Meldungen aus diversen Quellen, insbesondere BSI
- Aufbereitung, Einordnung, Empfehlungen
- Abstimmen mit Kommunen: breite Information oder "nur wenn's wirklich brennt"?

Sicherheitsvorfallmanagement

- Unterstützung der Kommunen möglich?
- Landes-CERT als zentrale Meldestelle (und Schnittstelle zum Verwaltungs-CERT-Verbund)

Penetrationstests

- Unterstützung durch Landes-CERT/-SOC?

Vernetzung

Fachlicher und persönlicher Austausch

- Austauschformate im Land, geeignete Gremien
- IT-SiBe-Forum.de
- Tagungen, Kongresse, Veranstaltungen

=> Mehrwert für Regelbetrieb UND Erfolgsfaktor für Notfallsituationen!

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen, Anregungen, Hinweise?

Raum für Austausch auch im weiteren Kongressverlauf

Kontakt

Peter Röhl

Digitalisierungsministerium Schleswig-Holstein

sicher@melund.landsh.de